



Success Story



Eine weltweit renommierte Hilfsorganisation braucht einen sicheren Internetzugang - dies oft auch unter widrigsten Bedingungen.



Hilfs-
organisation



Médecins
Sans
Frontières



Schweiz



Zyxel
Security-
Lösung

Summary

Ausgangslage

Von ihren weltweit verteilten Standorten aus sind die Mitarbeitenden der ehrbaren NGO Médecins Sans Frontières sicher mit dem Hauptsitz verbunden – mit VPN-IP-Sec-IKEv2-Verbindungen und UTM-Firewalls von Zyxel. Zyxel-Partner Innix SARL musste sich dafür einigen Herausforderungen stellen.

IT Dienstleister / Partner



Pierre Kerevel
Geschäftsführer INNIX

INNIX ist ein Schweizer IT-Dienstleistungsunternehmen, das 2013 vom Infrastrukturanalysten Pierre Kerevel gegründet wurde und sich auf Infrastruktur-, Netzwerk- und Telekommunikationssysteme spezialisiert hat. Das Team besteht aus 10 Personen, die in der Schweiz sowie in Nord-europa (Estland, Finnland) tätig sind und aktuell die IT-Infrastruktur von rund hundert Kunden verwalten. Das Unternehmen pflegt einen engen Kontakt zu seinen Kunden und kann daher individuell auf die Kundenbedürfnisse abgestimmte Lösungen anbieten.

Weitere Infos zum IT-Dienstleister:
www.innix.ch

Médecins Sans Frontières (MSF)

MSF wurde 1971 gegründet und ist heute die grösste internationale Organisation für medizinische Nothilfe in Kriegs- und Krisengebieten (bewaffnete Konflikte, Naturkatastrophen, Epidemien etc.). Die Grundwerte der Organisation sind Unabhängigkeit, Unparteilichkeit und Neutralität und alle freiwilligen Mitarbeitenden unterliegen derselben Charta. Im Namen der universellen medizinischen Ethik und des Rechts auf humanitäre Hilfe fordert das multidisziplinäre Team (bestehend aus Ärzten und Pflegekräften, Logistikern, Administrationsmitarbeitenden etc.) völlige und ungehinderte Freiheit bei der Ausübung ihrer Tätigkeit und fungiert dabei auch als Sprachrohr von Menschen in Not. 1999 wurde MSF der Friedensnobelpreis verliehen.

Als internationale Organisation beherbergt MSF 24 Sektionen in verschiedenen Ländern. MSF Schweiz mit Hauptsitz in Genf wurde 1981 gegründet und ist eines von fünf operativen Zentren mit Einsatzleitung und -verwaltung. Heute arbeiten über 350 Festangestellte und zahlreiche Freiwillige für MSF Schweiz. Zu 95 Prozent von Spenden finanziert, ist MSF Schweiz in 25 Ländern und mehr als 60 Projekten tätig.

Die Networking-Herausforderungen

Der lokale Internetzugriff muss vor Bedrohungen geschützt und die Verbindung zur Zentrale hochsicher sein. Kritische Services müssen priorisiert werden können. Das stets wechselnde Deployment muss sich aus der Distanz konfigurieren lassen und der ganze Park schliesslich zentral überwacht und verwaltet werden – dies alles zu erschwinglichen Kosten. Man entschied sich für Zyxel USG40W, eine VPN-Firewall mit UTM-Services, und Zyxel CNC, ein Cloud-basiertes, zentrales Netzwerk-Management-System.

Kooperation mit Zyxel-Partner

Die Konfiguration der UTM-Firewall MSF fand Unterstützung bei der Zyxel-Partnerfirma INNIX Sàrl aus Genf. Es galt, eine Standardkonfiguration zu optimieren: Der lokale Internetzugriff wird gegen Bedrohungen geschützt mithilfe der UTM-Dienste Content-Filter, Anti-Virus und IDP Intrusion-Detection-Prevention mit Application-Patrol. Wo immer möglich, erfolgt der Anschluss per Dual-WAN im Failover-Modus, wobei das Backup-WAN oft per Satellit bereitgestellt wird. Das ausgeklügelte Bandbreiten-Management und QoS gewährleisten optimierte Übertragungen für kritische Dienste wie SharePoint, E-Mail und VoIP.

Für eine effiziente Anpassung der Standardkonfiguration entwickelte der Zyxel-Partner INNIX ein Tool, das nach Angabe des entsprechenden Standortlandes alle länderspezifischen Werte automatisch ermittelt und in der editierten Konfiguration einsetzt. Möglich ist dies, weil die Zyxel-Firewalls die Editierung der Config-Files in Plain Text unterstützen.



Funktionierendes und sicheres Internet ist heutzutage für die Zusammenarbeit unerlässlich.

Sichere VPN-Verbindung mit IPSec IKEv2

Die von den Zyxel Zywall/USG-NextGen unterstützte VPN-Technologie ist gegenüber der Vorgängerversion sicherer und einfacher zu konfigurieren. Bei instabilen Internetverbindungen zeigt sie sich robuster und toleranter. Zudem ist IKEv2 heute in überwiegender Mehrheit auf rezenten Client-Systemen als Standard-VPN vorhanden.

Zentrales Monitoring und Management

Zyxel CNC als Cloud-basiertes, zentrales Management-System bietet alle Grundfunktionen, die von MSF benötigt werden. Dazu zählen Monitoring der überwachten Firewalls (On/Off, Healthiness) und deren Firmware-Upgrade. Die Konfigurationen können aus der Ferne aufgesetzt und aktualisiert, gesichert und wiederhergestellt werden.

Produkte im Einsatz

Zyxel USG40W • UTM-Firewall mit VPN und WLAN



- 400 Mbps maximale Durchsatzrate für SPI-Firewall-Verbindungen, ermittelt in Labortests (basierend auf RFC 2544 - UDP, 1518 Bytes)
- 100 Mbps maximale Durchsatzrate für VPN-Verbindungen, ermittelt in Labortests (basierend auf RFC 2544 - AES, UDP, 1424 Byte)
- 80 Mbps maximale Durchsatzrate für UTM-Verbindungen, ermittelt in Labortests (basierend auf IXIA IxLoad Testtool - IDP, 1468 Bytes, Multiple Flows)
- Maximal 5 gleichzeitige Tunnel für IPSec-VPN-Verbindungen
- Maximal 15 gleichzeitige SSL-User-Verbindungen
- Lüfterloses Design für weniger Lärm und reduzierten Stromverbrauch
- Kann als WLAN-Access-Point für Zugriffe von WLAN-Clients verwendet werden.

Zyxel CNC • Cloud-basiertes, zentrales Netzwerk-Management-System



- Das Zyxel CNC bietet eine skalierbare, flexible Möglichkeit, Netzwerke über CNA zu verwalten
- Es gibt drei Lizenztypen (50/100/250 Nodes) die sich nach der Anzahl der zu verwaltenden Geräte richtet.